

Heute: Sonntag, den 20.10.2024 – 29. Sonntag im Jahreskreis

11.00 Uhr Amt - für Leo Schrimpf (Jtg.) u. Emma Schrimpf
Lesung: Regina Vogel
Kollekte: für unsere Kirche

Wort zum Sonntag: Ein Gott, der Mensch ist

Wenn wir heute in die Kirche kommen, dann erfüllen uns manchmal Respekt und Ehrfurcht. Wir sprechen vom „heiligen Geschehen“, das sich dort auf dem Altar vollzieht. Dabei wird ein Gedanke etwas verschleiert: nämlich, dass Gott Mensch geworden ist. Gott ist in Jesus Christus einer von uns geworden. Das muss als Leitmotiv über jedem Gottesdienst stehen, den wir feiern: Wir haben in Christus einen Gott, der uns nahegekommen ist. Und deswegen dürfen wir zu ihm kommen, dürfen wir ihm nahe sein – ganz ohne Grenzen, ganz ohne ausgeschlossen zu sein, ganz ohne einen trennenden Graben zwischen ihm und uns.

Mittwoch, den 23.10.2024

15.00 Uhr Rosenkranzandacht

Freitag, den 25.10.2024

09.00 Uhr Amt - für Norbert Weniger

Samstag, den 26.10.2024

18.00 Uhr Vorabendmesse zum 30. Sonntag im Jahreskreis;

Weltmissionssonntag

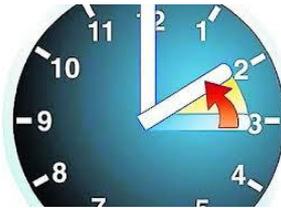
Heilige Messe

zu Ehren der Kirchenpatrone St. Simon u. Judas

Amt - für Hubert Schlitzer (Jtg.), Anni u. Dietmar Hering
- für Josef Habig, Hilde u. Günter Binek, verst. Angeh.
- für Josef von Keitz (Jtg.), leb. u. verst. Angeh.
- für Karl u. Anna Fischer, Walter Schmitt, u. Erna Auth
- für die Leb. u. Verst. d. Fam. Büttner, Deigert u. Buss

Lesung: Matthias Neidert

Kollekte: Missio



Ende der Sommerzeit



John Blankers

Die Taufe, von der Jesus spricht, ist die – wie Paulus es sagt – Taufe auf den Tod. Auf Jesu Tod getauft – was kann das heißen? Ich höre es so: Als Getaufte bleiben mir die Abgründe des Lebens nicht erspart, doch gehe ich nicht allein. Gott geht mit mir in jede Tiefe, und ich darf hoffen, dass seine Begleitung mich emporhebt.

Nach dem Gottesdienst in der Alten Schule/ Propsteistube:

Vesper: Stammer Max mit rohem oder gekochtem Schinken.

Anmeldung erbeten bei Marlies Deigert bis Donnerstag, 24.10.2024, Tel. 06650/468 oder 0151/41228351

Sonntag, den 27.10.2024 – 30. Sonntag im Jahreskreis

14.30 Uhr Taufe der Kinder Magdalena Rützel, Oskar Schwarz u. Gustav Schlitzer
in Kleinheilighaus durch Diakon Ewald Vogel

Wort zum Sonntag: Weltkirche

Am Beginn der Kirchengeschichte standen ein paar einfache Männer und Frauen irgendwo im Vorderen Orient, die sich um einen jungen Zimmermann scharten, der durch sein Auftreten und seine Lehre vielen neue Hoffnung gab. Heute sind knapp ein Drittel der Weltbevölkerung Christen, darunter ca. 2,5 Milliarden Katholiken. Wenn auch Kirche und Glaube in Europa an Einfluss verlieren, so stehen auf der anderen Seite Christen in anderen Teilen der Welt an vorderster Front, wenn es um die Zukunft der Menschheit geht. Mit ihnen und allen, die den Namen Christi tragen, wissen wir uns heute, am Tag des Herrn, besonders verbunden.

Mittwoch, den 30.10.2024

15.00 Uhr Rosenkranzandacht für die Verstorbenen des letzten Jahres und Segnung der Engelsfigur für die Verstorbenen

anschl. sind alle Pfarrangehörigen zu Kaffee und Kuchen im Propsteicafé eingeladen.

David Kremer



Mit seinem Mantel lässt Bartimäus zurück, was ihn als blinden Bettler geschützt hat. So groß ist sein Vertrauen in das heilende Wirken Jesu.

Freitag, den 01.11.2024 – Allerheiligen, Hochfest

16.30 Uhr Gräbersegnung

18.00 Uhr Heilige Messe

Lesung: Antonia Bickert

Kollekte: für unsere Kirche



Foto: Michael Tillmann



Sonntag, den 03.11.2024 – 31. Sonntag im Jahreskreis

11.00 Uhr Amt - für Hilde Appel, leb. u. verst. Angeh.

- für Otto Balzer u. für die Leb. u. Verst. d. Fam. Balzer u. Dimmerling

- für Anna u. Rudolf Zimmer, leb. u. verst. Angeh.

Lesung: Roswitha Schlitzer

Kollekte: für unsere Kirche

Ministranten vom 21.10. bis 27.10.: Carla Faulstich, Lina Leinweber

Ministranten vom 28.10. bis 03.11.: Marie Illhardt, Laura von Keitz

Ministranten vom 04.11. bis 10.11.: Jannis u. Anton Allgeyer

Sprechzeiten im Sekretariat Blankenau: DO 10 bis 12 Uhr, FR 16 bis 18 Uhr, Tel. 254

In der Woche vom 21. bis 25. Oktober finden keine Sprechstunden der Sekretärin statt!! In dringenden Anliegen erreichen Sie Pfr. Latsch unter der Nr. 9186176 oder Pfr. Hartel unter der Nr. 06648-4761.

Gespendet wurden in den vergangenen Tagen 60 € (5+50+5) für unsere Kirche. Herzlichen Dank.



Foto: picture-alliance/Sven Simon | SVEN SIMON



Foto: BuH/picture alliance/Sven Simon | SVEN SIMON

Allerheiligen – der Name des Festes ist Horzonterweiterung: Es gibt weit mehr Heilige, als in Kalendern verzeichnet sind. Alle, die sich in den Seligpreisungen der Bergpredigt wiederfinden, sind heilig und ihnen gilt deren Verheißung hier und jetzt. Vielleicht entdecken Sie sich in einer dieser Seligpreisungen selbst wieder! Und wenn ja, nehmen Sie das bewusst an, samt der Verheißung, die dazu gehört.

Die Namen vieler heiliger Menschen sind unbekannt. Vielleicht wird Ihnen beim Hören oder Lesen der Seligpreisungen der Name eines Menschen einfallen, auf den eine oder mehrere der Sätze passen. Auch diese gehören zu der Schar der Heiligen, die sich unter den Menschen finden, die Positives und Heilsames wirken, die wie fruchtbarer Boden sind, auf die Gottes Samen der Liebe fällt, wächst und sich entfaltet.

Der als „Influencer Gottes“ bekannt gewordene italienische Jugendliche Carlo Acutis wird im Heiligen Jahr 2025 heiliggesprochen. Mit Carlo Acutis wird zum ersten Mal ein sogenannter „Millennial“ ins Buch der Heiligen eingeschrieben – damit ist die Generation gemeint, die um die letzte Jahrtausendwende geboren worden ist. Acutis ist im Oktober 2006 im Alter von 15 Jahren an Leukämie gestorben. Ende 2020 wurde er in Assisi (wo er begraben ist) seliggesprochen, im Mai dieses Jahres hat Papst Franziskus ein Wunder auf Carlo Acutis' Fürsprache anerkannt. Carlo, Jahrgang 1991, war begabt im Umgang mit Computern, aktiv im Internet und sozialen Netzwerken – und tiefgläubig.



© Döring/DEIKE

